

Trainingsprotokoll

Name des Pferdes:	Baby (Colonel Dunnit Baby)
Geburtsdatum:	19. Mai 2015
Rasse:	Quarter-Horse
Geschlecht:	Stute
Mutter:	Dunnit Easy Bobby
Vater:	Colonel Golden Bar
Trainingsbeginn:	1. September 2017

1.9.2017

Wir haben Baby abgeholt und dann erst einmal allein in die Box gestellt. Nach einiger Zeit holte ich sie erstmals heraus. Sie lässt sich einfach aufhelfern und folgt mir gut. Allerdings lässt sie sich im Bereich der HH kaum anfassen. Ich habe gleich begonnen, sie zu desensibilisieren.



2.9.2017

Heut waren wir erstmals auf dem Reitplatz. Wir machten uns mit dem Terrain vertraut und übten schon das Zirkelspiel.



3.9.2017

Ich nahm sie als Handpferd mit ins Gelände. Das ging ziemlich gut.



4.9.2017

Heute legte ich ihr das Seil an alle vier Füße und sie folgte dem Gefühl. Auch mit dem Seil um ihre Flanke kam sie sehr gut klar.



5.9.2017

Zunächst desensibilisierte ich sie mit Stick und String. Danach übten wir die VH- und HH-Bewegung mit Suggestion und ich verschob ihre Schulter nach außen.



7.9.2017

Wir begannen mit HH- und VH-Bewegung mit physischem Gefühl.



Danach spielten wir das Zirkelspiel.



12.9.2017

Beim Zirkeln ist sie oft noch unsicher bzw. unausgeglichen. Ich habe viel freundliche Energie angewandt. Auf der rechten Hand ist sie ziemlich steif und kürzt deshalb im Zirkel oft ab. Ich habe sie immer wieder seitwärts geschickt, obgleich ihr das schwer fällt. Aber sie geht schon gut rückwärts, wenn auch oft sehr schief (zeigt mir ihre linke Seite). Auch am Bauchnabel folgt sie schon sehr gut. Heute haben wir das zweite Mal seitwärts geübt, was nach rechts gut geht, nach links tut sie sich noch schwer.

18.9.2017

Seitwärts mit permanentem Touch (Phase 1). Zunächst war sie ziemlich aufgereggt. Nach zwei, drei Runden wurde es besser. Beim Zirkelspiel am 7m-Seil wendete ich das gleiche Prinzip an: Ich touchierte sie permanent in Z4, bis sie ruhiger wurde. Aber sie liegt immer noch auf dem Seil

21.9.2017

Alles wie am 18.9. Beim Seitwärts nach rechts (ich auf links) bekam sie sich schnell ein, auf der anderen Seite dauerte es etwas länger. Das Zirkelspiel war schon deutlich besser.

22.9.2017

Wieder wie gestern. Das Seitwärts geht auf beiden Seiten sehr gut. Beim Zirkel bin ich mit Z4 etwas deutlicher geworden und sie scheint das Prinzip jetzt verstanden zu haben. Ich bekam auf jeder Hand einen entspannten Trab und etwas Galopp. Einmal gelang uns ein schöner Handwechsel.

30.09.2017

Wir begannen mit Liberty und das ging für das erste Mal schon ziemlich gut. Danach bewegte ich VH und HH mit physischem Gefühl und schickte sie rückwärts. Auch das ging schon sehr gut. Schließlich kamen wir wieder zum Zirkelspiel, was derzeit unsere große Herausforderung ist. Heute spielten wir am Lasso. Es erstaunlich gut. Ich bekam auf jeder Hand entspannten Galopp über mehrere Runden.



Baby im freien Spiel

Rückwärts mit physischem Gefühl Seitwärts im Zirkel



1.10.2017

Zirkelspiel mit dem 7m-Seil: Hier gab es einen Rückschlag. Zunächst düste sie wieder einige Runden sehr aufgeregt ab. Schließlich fanden wir wieder zurück zum ausgeglichenen Traben. Ich schickte sie immer nur für 2 Runden los und holte sie wieder hinein. Durch die häufigen Wiederholungen wurde sie deutlich ruhiger. Zum Abschluss widmeten wir uns dem Sprung über die Tonne. Beim ersten Versuch

sprang sie einen Höhenweltrekord; es waren sicher 2m zwischen ihr und der Tonne. Auch hier machten wir viele Wiederholungen und am Ende ging sie entspannt und in angemessener Höhe über die Tonne.

Zwischenfazit nach einem Monat

Baby hat sich gut eingelebt. Immer, wenn ich auf die Weide komme, läuft sie zu mir. Mittlerweile hat sie einige Grundlagen erlernt. Sie ist sehr mutig geworden (lässt sich überall anfassen, kommt mit Stick und String klar). Sie hat sich mental entwickelt: Ich kann sie mit physischem Gefühl und mit Suggestion in alle Richtungen (VH, HH, seitwärts, vorwärts, rückwärts) einfach bewegen. Teilweise ist sie schon sehr sensibel und ich brauche oft nur Phase 1. Sie läuft im Zirkel, wenn auch mitunter etwas aufgeregt. Sie springt über die Tonne und auch ein Engpass am Zaun ist kein Problem für sie.

22.11.2017

Wir üben oft das Zirkelspiel. Außerdem frage ich Baby viel mit einem stetigen Gefühl, hier z.B. zum Weichen der HH bei indirektem Zügel.



2.12.2018

Liberty geht auch schon etwas. Außerdem arbeiten wir am Seitwärts und wir stärken ihren Mut.





24.3.2018

Kleiner Dorfspaziergang. Baby war sehr mutig und sie interessierte sich für die vielen Dinge, denen wir unterwegs begegneten. Sie hat überhaupt kein Problem, von ihrer Herde wegzugehen.



30.3.2018

Heute haben wir den Anhänger wieder auf die Spielwiese gestellt. Ich testete bei dieser Gelegenheit, ob sich Baby noch an den Hänger erinnert. Sie ging neugierig hinein und ohne Probleme hinein. Wir übten das Ein- und Aussteigen, was Baby dann ziemlich routiniert bewältigte.



2.4.2018

Round pen. Zuvor schickte ich sie erst in den Hänger, was überhaupt kein Problem mehr für sie ist.

Wir begannen mit Folgen am Ellenbogen. Baby blieb mehr hinter mir und getraute ich kaum weit vor. Dann schickte ich sie von der Mitte aus rückwärts und holte sie zu mir. Irgendwann verlor ich sie und sie ging auf den Zirkel. Nach einer Weile kam sie wieder zu mir, allerdings blieb sie etwa 10m vor mir stehen. Es brauchte noch einige Runden, bis sie richtig zu mir kam.

Woran wir noch schaffen müssen:

- Hinterhand; sie bleibt vorn noch nicht richtig stehen, auf der linken Seite läuft sie weg
- Generell alles auf ihrer rechten Seite
- Engpassmit Ansaugen

17.4.2018



17.06.2018 (**Baby ist jetzt drei Jahre alt**)
Sie wird jetzt für das Anreiten vorbereitet.



24.06.2018



3.7.2018

Herausforderungen: Folge dem Gefühl der Plane (rückwärts). Zirkel und HH-Weichen mit Gefühl.

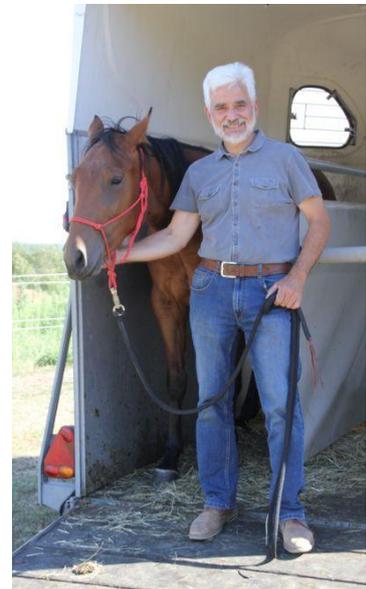


9.7.2018



Allerlei Mutproben:

- Podest
- Im Trab in den Hänger
- Rückwärts in den Hänger



Maxen, 11.7.2018

Gez. Jörn Krimmling